

# **PRAXISZENTRUM OBERKASSEL**

**DR. RICHARD NAGELSCHMITZ**

**FACHARZT FÜR HALS-NASEN-OHRENHEILKUNDE**

**ÄSTHETISCHE MEDIZIN**

## **Informationen zum Verhalten nach Hyaluronsäure-Injektion**

Während der ersten sechs Stunden sollten die behandelten Gesichtspartien nicht unnötig oft berührt werden.

Ein leichtes Make-up, aber auch sanftes Waschen mit Seife ist problemlos möglich.

Nach der Behandlung Ihrer Lippen können diese geschwollen sein und ungleichmäßig aussehen. Dies kann bis zu einer Woche andauern. Bitte beachten Sie aus diesem Grund das Aussehen Ihrer Lippen unmittelbar nach der Behandlung nicht als endgültiges Ergebnis.

Bis sich Hautrötungen und Hautschwellungen zurückgebildet haben, sollten Sie sich nicht extremer Hitze (Sauna, Solarium, Sonnenbad) oder Kälte aussetzen.

Falls Sie zu Lippenbläschen (z. B. durch Herpes-Viren) neigen, so können diese durch eine Injektion wieder aufblühen.

Sollten Sie vor der Injektionsbehandlung Aspirin oder ähnliche Medikamente eingenommen haben, kann das dazu führen, dass Einstichstellen nach der Behandlung länger bluten und vermehrt kleinere Hämatome („blaue Flecken“) auftreten.

Bedingt durch die Injektion können unmittelbar nach der Behandlung im behandelten Bereich eine leichte Hautrötung und Schwellung sowie Empfindlichkeit und Juckreiz für ein oder zwei Tage auftreten. Sollten die Unannehmlichkeiten länger andauern oder andere Reaktionen auftreten, kontaktieren Sie uns bitte.

Bitte bedenken Sie, dass sich Hyaluronsäure mit der Zeit abbaut und daher der Effekt nicht für immer andauert. Um den Effekt aufrecht zu erhalten, sollten Sie die Behandlung innerhalb des von Ihrem behandelten Spezialisten vorgeschlagenen Zeitraums wiederholen.